

Individuelle Lösungen für das Knie

as Knie ist ein komplexes Gelenk und somit können mögliche Abnutzungsschäden von Patient zu Patient sehr unterschiedlich ausfallen. Um diesen sehr individuellen Problemstellungen gerecht zu werden, hat die moderne Orthopädie in den vergangenen Jahren die Optionen im Bereich der Teilprothesen immer weiter optimiert. Grundsätzlich unterteilt sich das Knie in drei Gelenkanteile: einem inneren, einem äußeren und dem Gelenk zwischen Kniescheibe und Gleitlager, dem sogenannten Patellofemoralgelenk. All diese drei Gelenkanteile können einzeln oder auch gemeinsam verschleißen.

ollte ein einseitiger Verschleiß diagnostiziert werden, ist dank der neuesten Prothesen-Technik ein gezielter Teilersatz möglich und sinnvoll. Diese Herangehensweise bietet mehrer Vorteile - Durch den begrenzten Eingriff ist das Op-Trauma geringer, da nicht betroffene Anteile geschont werden. Das resultiert in geringeren Schmerz für den Patienten und fördert eine schnellere Rehabilitation. Auch die Funktion des Gelenkes bleibt so natürlicher und damit komplikationsärmer. Ein Teilersatz ist dabei aber in keinster Weise eine "Notlösung". Auch eine Teil-Prothese kann durch lange Standzeiten überzeugen und ist innerhalb kurzer Zeit wieder voll belastbar. Einschränkung sind nur bei einer ausgeprägten Fehlstellungen zu erwarten oder bei einem deutlichen Streckdefizit. Bei der Frage, ob ein Teilersatz möglich ist, spielt das Alter prinzipiell keine Rolle, einzig die Knochenqualität ist entscheidend. Sollten Sie fragen zum Thema Teilersatz haben, wenden Sie sich jederzeit vertrauensvoll an OrthoTOP, wir beraten Sie gerne zu ihrem individuellen Fall.



Tel.: 0821-45543663 Fax: 0821-45543699 www.orthotop.de | praxis@orthotop.de